



Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Duisburg
- Seminar Gymnasium und Gesamtschule -
Tec-Center, Bismarckstraße 120, 47057 Duisburg



Ausbildungsplan im Fach Spanisch für den Jahrgang 2024-26 gemäß Kerncurriculum und OVP i. d. g. F.

Die folgende Übersicht bildet die verbindlichen Gegenstände der Arbeit im Fachseminar ab. Diese ergeben sich in einer fachbezogenen Perspektive aus den Handlungsfeldern, Konkretionen und Bezügen des Kerncurriculums.

Das Anliegen ist dabei nicht – anders als in der 1. Phase der Lehrerbildung – theoretische Grundlagen vollständig zu erarbeiten. Vielmehr stehen die Erfahrungen und Bedürfnisse der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die sich aus konkreten, komplexen Handlungssituationen im Zusammenhang mit der Unterrichtstätigkeit im Fach ergeben, im Vordergrund. Aufgrund dieser Teilnehmerorientierung wird die konkrete Abfolge der fachlichen Gegenstände und Themen im Prozess der Ausbildung gemeinsam festgelegt und erfolgt die Rekonstruktion dieser Gegenstände und Themen im Kontext von berufsbezogenen Handlungssituationen. Die Zuordnung zu einzelnen Ausbildungsquartalen in der folgenden Darstellung legt also keine unveränderliche Chronologie fest. Sie verdeutlicht lediglich, dass die Abfolge prinzipiell mit der Themenprogression im Kernseminar abgestimmt ist. Durch Fettdruck hervorgehobene Gegenstände und Themen stehen dabei in einem besonders engen zeitlichen Bezug zu den entsprechenden Themenschwerpunkten im Kernseminar.

Die Leitlinie „Vielfalt“ sowie die Querschnittsthemen „Digitalisierung“ und „Reflexivität“ begleiten die gesamte Ausbildung in den Fachseminaren wie auch im Kernseminar. Zu Beginn der Ausbildung in den Fachintensivtagen (FIT) sowie den Pädagogischen Tagen (PäTa) erfolgt eine generelle Sensibilisierung für Heterogenität und Vielfalt; im weiteren Verlauf der Ausbildung wird der Umgang mit Diversität in Schule – auch sprachsensibel und mediengerecht gestaltet – immer wieder an konkreten Fällen eingeübt und reflektiert.

Ausbildungsplan im Fach Spanisch

1. Quartal (04.11.24-07.02.25: PädTa, FIT, FIZ + 7 Seminartage)

Themenschwerpunkte im Kernseminar	Handlungsfelder (Schwerpunkte)	Themenschwerpunkte und Inhalte im Fachseminar
<p>Ein guter Lehrer werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufsbild vor dem eigenen biogr. Hintergrund reflektieren • Zielsetzungen der Ausbildung sowie Beurteilungskriterien kennenlernen • Sensibilisierung für Heterogenität 	<p>HF S</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • FIT (Fachintensivtag 1/2/3) <ul style="list-style-type: none"> → erfahrungsorientierter Zugang zum Spanischunterricht (z.B. eigene Erfahrungen, Vorwissen, implizite Theorien, ggf. das Praxissemester), Kriterien für "guten" Spanischunterricht vor dem Hintergrund der Schulung interkultureller Handlungsfähigkeit (vgl. z. B. „Eisbergmodell“), gelenkte Unterrichtsmitschau bei der Fachleiterin / beim Fachleiter, das Unterrichtstableau als vielfältiges Instrument, eine gängige Phasierung im Spanischunterricht, das „Studenthema“ im Spanischunterricht → erste Überlegungen zur Sequenzierung von Spanischunterricht, ggf. Umsetzung eines eigenen kollaborativen Unterrichtsvorhabens → die Lerngruppenanalyse, vorhandene Differenzierungsangebote funktional nutzen (z.B. in Lehrbüchern, über ausgewählte <i>herramientas digitales</i>) → praktische Beobachtungsschwerpunkte kennen lernen zur kriterialen Dimensionierung „guten Spanischunterrichts“ → die „Funktionale Einsprachigkeit“
<p>Unterricht planen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterricht beobachten, planen und durchführen • Lernprozesse initiieren, Motivation schaffen • Lernprozesse gestalten (unter Berücksichtigung funktionaler Nutzung digitaler Medien) • Schriftlicher Unterrichtsplan: Form und Funktion 	<p>HF U</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsbild der Spanischlehrerin /des Spanischlehrers vor dem eigenen biographischen Hintergrund reflektieren <ul style="list-style-type: none"> → unterschiedliche methodische Zugänge im Spanischunterricht kennen lernen und reflektieren → die reflektierte Arbeit mit Lehrerhandreichungen, angebotenen Didaktisierungen (z.B. Raabits), ggf. digitale Unterrichtsmanager mit Blick auf effektives Zeitmanagement und Kompetenzorientierung → kollegiale Zusammenarbeit im Fachschaftsteam → digitale Möglichkeiten kollaborativer Arbeitsformen für die Zusammenarbeit reflektiert nutzbar machen → die eigene Professionalisierung vor dem Hintergrund des „Buddy-UB“
<p>Leistungen bewerten und Bewertungen begründen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diagnostische Verfahren kennenlernen und erproben • Unterschiede von Lern- und Leistungsphasen kennen • Rechtliche Vorgaben • Bezugsnormen, Gütekriterien, Beurteilungsfehler • Regelungen zum Nachteilsausgleich im zielgleichen Unterricht • Förderplanbezogenes Arbeiten im zieldifferenten Unterricht 	<p>HF L</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Spanischunterricht beobachten, sukzessiv kompetenzorientiert planen, durchführen und reflektieren (proximaler Schwerpunktkompetenzaufbau und integrativ geschulte Teilkompetenzen) <ul style="list-style-type: none"> → grundsätzliche Prinzipien zeitgemäßen Spanischunterrichts (er-) kennen und umsetzen in Hinblick auf: Stundenstruktur (z.B. <i>encarrilamiento</i>), Stundenschwerpunkt/Kernanliegen, didaktische Reduktion, enfoque por tarea, Operatorenfokussierung, Mehrsprachigkeitsdidaktik: Transferpotenziale → worin zeigt sich Heterogenität im Spanischunterricht? → die Spracharbeit / die Fehlerprophylaxe und -korrektur → funktionale Hausaufgaben im Spanischunterricht (auch vor dem Hintergrund von Übersetzungstools (z.B. DeepL) oder ChatGPT) • Bandbreite von Leistungen im Spanischunterricht erkennen, (digital) diagnostizieren und bewerten <ul style="list-style-type: none"> → FIZ (Fachintensivzusatztag): Konzeption, Korrektur und Bewertung von LEK (Sekundarstufe I/II) sowie Modelle zur mündlichen Leistungsmessung und -bewertung kennen lernen und reflektiert erproben → der Nachteilsausgleich im Fach Spanisch → zieldifferentes und zielgleiches Unterrichten von Schülerinnen und Schülern im Spanischunterricht → fachliche Beratung in der Sekundarstufe I/II auch im Kontext der APO-SI / APO-GOST

Themenschwerpunkte im Kernseminar	Handlungsfelder (Schwerpunkte)	Themenschwerpunkte und Inhalte im Fachseminar
<p>Mit KI in Schule und Ausbildung umgehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildungspolitische Rahmensetzung • KI und Lernen, KI und Lehren • KI und VD: KI als Planungshilfe • Chancen und Risiken von KI und Schule 	<p>HF U + S + Perspektive ‚Digitalität‘ und Leitlinie ‚Vielfalt‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • s.o. • KI im Spanischunterricht: Planung von Unterrichtsstunden und Unterrichtsreihen, Lernen – Lehren – Prüfen / KI als Hilfe bei Erstellung von (Differenzierungs-)materialien im Unterricht / fachspezifisches Prompten, kennenlernen und erproben einschlägiger Tools (z.B. Fobizz/ChatGPT/bildgenerierende KI) • Classroom-Management im Spanischunterricht, z.B. Regeln und Rituale einsetzen und entwickeln, Transparenz herstellen, echte Lernzeit ermöglichen etc.
<p>Disziplin herstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Disziplinfragen systemisch verstehen, Unterrichtsstörungen angemessen deuten • Störungsprävention und Störungsintervention • Praktische Möglichkeiten des <i>Classroom-Management</i> • Disziplinarmaßnahmen, rechtliche Aspekte 	<p>HF E + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Sensibilität auf Grundlage interkultureller Bewusstheit • Lernprozesse im Spanischunterricht initiieren, differenzieren und reflektieren → Motivation schaffen → präzise und differenzierte Arbeitsaufträge entwickeln → Methoden angemessen und differenziert einsetzen → Lern- und Arbeitstechniken vermitteln • Reihen- und Sequenzplanung auf der Basis von Lehrwerken und Fachliteratur vornehmen • Konzepte zur Einführung und Festigung von Wortschatz und sprachlichen Strukturen kennen, anwenden und reflektieren
<p>Schülern und Eltern beraten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulische Beratungsanlässe gestalten und reflektieren 	<p>HF B + S + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Modelle der Textarbeit in beiden Sekundarstufen kennen, anwenden und reflektieren • nützliche digitale Apps und Webseiten für den Spanischunterricht kennenlernen und ihre Funktionalität reflektieren (vgl. a. SAMR-Modell/Medienkompetenzrahmen NRW) • Koedukation im Spanischunterricht • unterrichtsbegleitendes Beraten & die funktionale Sprachwahl hierzu • schullaufbahnrelevante Implikationen von L2/L3-Lernenden kennen und adressatengerecht kommunizieren

Themenschwerpunkte im Kernseminar	Handlungsfelder (Schwerpunkte)	Themenschwerpunkte und Inhalte im Fachseminar
<p>Professionelle Vorstellungen vom Lernen entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung: Reflexion über eigene Erfahrungen • Wie lernen wir? - Konsequenzen für schulisches Lernen (analog und digital) 	<p>HF U + E + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lernprozesse initiieren und reflektieren → Konzepte und <i>herramientas digitales</i> zur Einführung und Festigung von Wortschatz und sprachlichen Strukturen kennen und anwenden → Motivation schaffen → Methoden funktional einsetzen (die FkK (Funktionale kommunikative Kompetenzen)) → Modelle der Textarbeit (TMK) → Begabtenförderung, das sog. "Drehtürmodell" → muttersprachliche Schülerinnen und Schüler im Spanischunterricht
<p>Gesprächsführung im Unterricht optimieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategien der Unterrichts- und Gesprächsführung weiterentwickeln • Reflexion der Unterrichtssprache (Sprachbildung) 	<p>HF U + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • mit der Zielsprache vorbildhaft umgehen (z.B. in Hinblick auf reflektierte Immersion, Reduktion, Sprachfeedback) • präzise Arbeitsaufträge entwickeln • Techniken der Gesprächsführung (z.B. Umsetzung des GeR "an Gesprächen teilnehmen", Bündelung, Wiederholung, Fragetechnik, Meldekettchen, die sog. "didaktische Überhöhung" (lexikalisch, ggf. morpho-syntaktisch))
<p>Diagnostizieren lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diagnostische Verfahren für den Unterricht kennen lernen, anwenden + daraus Handlungskonsequenzen entwickeln 	<p>HF U + L + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostische Verfahren für den Spanischunterricht reflektiert kennen lernen, anwenden und daraus Handlungskonsequenzen entwickeln → das Unterrichtstableau als Instrument zur Diagnose → digital gestützte Diagnoseverfahren kennen

Themenschwerpunkte im Kernseminar	Handlungsfelder (Schwerpunkte)	Themenschwerpunkte und Inhalte im Fachseminar
<p>Individuell fördern (Teil 1) – Binnendifferenzierung vornehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien und Wege zur individuellen Förderung kennenlernen • Konzepte der Inklusion • Förderpläne in sonderpäd. Kontexten • Verfahren zur Sprachförderung kennen und anwenden 	<p>HF U + L + B + S + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • schullaufbahnrelevante Implikationen von S(f)- und S(n)-Kursen • Prinzipien und Wege individueller Förderung im Spanischunterricht kennen → Sprachfeedback, sistemas de apoyo, soportes metódicos, die (digitale) Lerntheke, vertikale und horizontale Binnendifferenzierung → digitale Möglichkeiten der Unterstützung von Lernprozessen kennen, reflektieren und nutzen • Standardorientierung vs. individuelle Förderung – ein (fachlicher) Widerspruch? → Lern- und Leistungssituationen reflektiert beachten
<p>Individuell fördern (Teil 2) – Methodeneinsatz reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren zur Förderung selbstbestimmten und kooperativen Lernens reflektieren 	<p>HF U + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • weitere Verfahren zur Förderung selbstbestimmten und kooperativen Lernens im Spanischunterricht durchführen und reflektieren → Textformate der Qualifikationsphase des Spanischunterrichts kennen und reflektiert didaktisch-methodisch umsetzen, Kenntnis und Vermittlung von Lesetechniken und -strategien in der Zielsprache, Arbeit mit authentischen/adaptierten Texten (z.B. Sach- und Gebrauchstexte, <i>testimonios, cuentos</i>, Ganzschriften, Theaterstücke, Lieder, Gedichte, etc.), der erweiterte Textbegriff: Bilder; → digitale Textformate für den Unterricht reflektiert nutzen → digitale Möglichkeiten kollaborativen Arbeitens, der Erarbeitung und Präsentation von Lernergebnissen mit Blick auf die individuelle Förderung nutzen und reflektieren • für den Spanischunterricht relevante Formate außerunterrichtlicher Aktivitäten und Angebote kennen und reflektiert nutzen, z.B.: D.E.L.E., Präsentation des Faches im Rahmen einer Fachvorstellung (WPU, Sekundarstufe II), eines „Tages der Offenen Tür“, Schulfestes o.ä.
<p>Den Erziehungsauftrag im Unterricht umsetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsauftrag und Werteerziehung konkret – Rechtliche, allgemeine, fachspezifische und schulspezifische Orientierung • Methoden der Werteerziehung • Visionen von Schule • Medienpädagogik 	<p>HF E + S + Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Organisation einer Schulpartnerschaft, Kenntnis von Austauschprogrammen, Fahrtenkonzepte • „E-twinning“, „Erasmus+“ • die ästhetische Erziehung • funktionaler Medieneinsatz und -wirkung im Spanischunterricht (kritische Reflektion des Einsatzes digitaler Medien) • Aspekte des Datenschutzes sowie der sich erweiternden Text- und Darstellungsformate durch die Digitalisierung kennen und reflektieren

Themenschwerpunkte im Kernseminar	Handlungsfelder (Schwerpunkte)	Themenschwerpunkte und Inhalte im Fachseminar
<p>Den Erziehungsauftrag im institutionellen Kontext umsetzen</p> <p>Schwerpunktsetzung n. Vereinbarung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Konzepte für offenen / gebundenen Ganzttag • z.B. Exkursionen, Wandertage, Klassenfahrten • z.B. Genderproblematik • z.B. Pubertät • z.B. Gewaltprävention / Mobbing • ... 	<p>HF E</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jungenförderung im "Mädchenfach" • eigene Unterrichtspraxis im Spanischunterricht kritisch reflektieren <ul style="list-style-type: none"> → praktische Unterrichtsbeispiele zu den unterschiedlichen kommunikativen Fähigkeiten mit komplementären <i>herramientas digitales</i> erproben und reflektieren, z.B. zum sog. "Primat der Mündlichkeit", <i>Digital Storytelling</i>, Einsatz von Erklärvideos (sog. <i>tutorials</i>), zum kreativen Schreiben, zur Sprachmittlung, ... → digitale Möglichkeiten des Feedbacks systematisch einsetzen → Unterrichtsplanung und -durchführung im Fach Spanisch kriterienorientiert – z.B. unter Einbezug des ALACT-Modells reflektieren – auswerten und daraus Konsequenzen für die Weiterarbeit ziehen
<p>Eigenes Lehrerhandeln evaluieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenes Lehrerhandeln in verschiedenen Handlungsfeldern evaluieren und reflektieren • Evaluative Verfahren kennenlernen und weiterentwickeln 	<p>HF U + L + B</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Potenziale der Fachkonferenz • kollaborative Formen der Zusammenarbeit nutzbar machen • Fortbildungen • das Zentralabitur / Spanisch als viertes Abiturfach
<p>Kooperieren und Innovieren</p> <p>Schwerpunktsetzung n. Bedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. kollegiale Beratung • z.B. Klassenlehrer sein • z.B. Auskunftsfähigkeit in Bezug auf pädagogisch-didaktische Konzepte kollegial überprüfen und weiterentwickeln (Prüfungsvorbereitung) 	<p>HF S</p> <p>+ Leitlinie ‚Vielfalt‘ und Perspektiven ‚Digitalität‘, ‚Reflexivität‘</p>	<ul style="list-style-type: none"> • teilnehmerorientierte Prüfungsvorbereitung (auch mit Blick auf den eigenen Professionalisierungsprozess)